



# Abschiebungshaft und nach- haltige Rückkehr

**Kontakt**

Prof. Dr. Daniel Thym  
Forschungszentrum Ausländer- und Asylrecht  
Universität Konstanz  
+49 7531 88-2307

Anmeldung bis zum  
21. Mai 2019 an  
office.thym@uni.kn

✕

**Veranstaltungsort**

Vertretung des Landes  
Baden-Württemberg beim  
Bund  
Tiergartenstraße 15,  
10785 Berlin

Migrationspolitisches Forum des Forschungszentrums Ausländer- und Asylrecht (FZAA). Im Rahmen des im Aufbau befindlichen Instituts für gesellschaftlichen Zusammenhalt mit finanzieller Unterstützung des



**Migrationspolitisches Forum**

Montag 27. Mai 2019, 13.30 – 17.30 Uhr, Berlin

## Programm, Montag, 27. Mai 2019

- 13.30 Uhr **„Get-together“**  
mit Kaffee und anderen Getränken
- 14.00 Uhr **Begrüßung**  
*Andreas Schulze, Vertretung des Landes Baden-Württemberg*  
*Prof. Dr. Daniel Thym, Universität Konstanz*

### Praxis der Abschiebehaft

- 14.10 Uhr **Perspektive von Anwaltschaft, Behörden und Gerichten**  
**Gründe für die hohe Erfolgsquote vor Gericht**  
*Rechtsanwältin Oda Jentsch*  
**Gesetzgeberischer Handlungsbedarf aus Sicht der Verwaltung**  
*Dr. Falk Fritsch, Leitung des Sonderstabs „Gefährliche Ausländer“ des Innenministeriums Baden-Württemberg*  
**Die Anordnung von Sicherungshaft – verwaltungsrechtliche Prüfungspflichten und Kompetenzen des Haftgerichts**  
*Richter Jürgen Kralowetz, AG Karlsruhe*
- 14.40 Uhr im Anschluss Diskussion
- 15.15 Uhr **Aktuelle Gesetzgebung**  
*Dr. Christian Klos, Bundesministerium des Innern, Berlin*
- 15.25 Uhr im Anschluss Diskussion mit dem gesamten Podium und dem Plenum aller Teilnehmenden
- ca. 15.40 Uhr Kaffeepause

### Nachhaltige Rückkehr in den Herkunftsstaat

- 16.10 Uhr **Verhandlungen mit den Herkunftsländern: zwischen deutschen Interessen und maßgeschneiderten Paketen**  
*Dr. Christian Klos, Bundesministerium des Innern, Berlin*  
*Susanne U. Schultz, Universität Bielefeld/Bertelsmann Stiftung*
- 16.30 Uhr **Projekte zur Reintegration vor Ort**  
*Dr. Cordelia Carlitz, Leiterin des Referats Rückkehr im Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Nürnberg*  
*Valentin Feneberg, Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung, Berlin*
- 16.50 Uhr im Anschluss Diskussion
- ca. 17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

**Veranstaltungsort:** Vertretung des Landes Baden-Württemberg beim Bund  
Tiergartenstraße 15, 10785 Berlin

**Ziel des MPF** ist der offene Gedankenaustausch zur zukunftsgerichteten Gestaltung des Migrationsrechts. Anhand aktueller Problemlagen diskutieren zentrale Akteure aus Gesetzgebung, Verwaltung, Rechtsprechung, Wissenschaft, Nichtregierungsorganisationen und Zivilgesellschaft über mögliche Lösungen auf drängende Fragen.

Die Teilnahme ist kostenlos, erfordert aber eine vorherige Anmeldung unter:  
**office.thym@uni.kn**